

# Wie Amerika seinen Namen fand.

Für den heutigen schicksalshaften „Election-Day“ hätte ich eine passende Anekdote anzubieten. Frage: warum heißt der große Kontinent jenseits des Atlantiks eigentlich „Amerika“? Woher stammt der Name und wer ist für dessen Benennung verantwortlich?

Kurze Antwort: „Amerika“ wurde nach einem Hochstapler und Betrüger benannt und die Kennzeichnung für den Erdteil stammt von einem Deutschen.

Habt Ihr es gewusst? Martin Waldseemüller hieß der Kartograph, (Nein, nicht Johnny Weissmüller) der 1507 eine Weltkarte schuf, die zum ersten Mal den neu entdeckten Kontinent zeigte. Zwar vorerst nur als schmalen Landstreifen, denn man ahnte noch nichts von den riesigen Ausmaßen jener Landfläche. Waldseemüller wußte von den Reisen des Columbus und dessen nachfolgende Seefahrer. Da das neue Land vollkommen inkognito war, hatte es bis dato keine offizielle Bezeichnung. Waldseemüller wurde die Ehre zuteil, als erster Mensch diese neue Welt zu benennen.

Ein bedeutender historischer Schritt. Da gab es zu der Zeit einen bedeutenden Seefahrer und Kaufmann aus Florenz namens Amerigo Vespucci. Dieser segelte mehrmals an die Ostküste des neu entdeckten Kontinents, wobei er der Erste war, der hinter dem Küstenstreifen eine gewaltige Landmasse vermutete und propagierte. Bis dahin war man nur von Inseln ausgegangen.

Vespucci hat Tagebücher und Reiseberichte verfasst. Einige waren jedoch frei erfunden und auch sonst soll er ein regelrechter Betrüger gewesen sein. Viele Namensgebungen stammen von ihm: Venezuela („Klein-Venedig“) oder Rio de Janeiro (Januar-Fluß“).

Nun wurde er durch den Freiburger Kartographen zum Namensgeber eines gewaltigen Kontinents. Was für ein Schritt in die Unsterblichkeit eines Namens. Wurde jemals ein Mensch so verewigt?

Ich stelle mir vor, daß die Eltern Vespucci einen Namen für ihr neugeborenes Kind gesucht haben. „Amerigo! wurde es getauft. Eine Entscheidung, die in dem Bewusstsein von milliarden Menschen aufgenommen wurde, die heute den Namen Amerika verwenden. Und nur weil Waldseemüller in seiner Studierstube beiläufig nach einem Namen für das Fleckchen Erde auf seiner neuen Karte gesucht hat.